

Sowjetunion und der DDR mit Erfolg verwirklicht wird. Immer intensiver und inhaltsreicher wird die Zusammenarbeit auf Partei- und Staatsebene. Auf der Grundlage der sozialistischen Arbeitsteilung vertiefen sich die Kooperation und Spezialisierung der Produktion, die zur Herstellung dauerhafter, gegenseitig vorteilhafter Beziehungen, zur engen Annäherung der Volkswirtschaft beider Staaten beitragen. In gemeinsamen Bemühungen werden wissenschaftlich-technische Probleme gelöst, die für die Sowjetunion und die DDR, für die Erfüllung ihrer Jahres- und Perspektivpläne große volkswirtschaftliche Bedeutung besitzen.

Die Sowjetunion und die DDR werden auch in Zukunft ihre Anstrengungen auf die Verwirklichung der sozialistischen ökonomischen Integration im Interesse der Völker beider Länder und der gesamten sozialistischen Gemeinschaft konzentrieren. Die Vereinigung der Bemühungen beider Staaten zur Lösung der von der wissenschaftlich-technischen Revolution auf die Tagesordnung gesetzten komplizierten Probleme wird die ökonomische Stärke der sozialistischen Staatengemeinschaft vergrößern und ihren Einfluß auf den Verlauf der Weltentwicklung verstärken.

Ständig festigt sich das Band der Brüderlichkeit und der Freundschaft zwischen den Völkern der Sowjetunion und der DDR. Es erweitern sich die Maßstäbe des Austausches von Errungenschaften auf dem Gebiet der Wissenschaft, der Technik, der Kultur und des Sportes, die das Tempo des Vormarsches beider Völker auf dem von ihnen gewählten Weg des Aufbaus des Sozialismus und des Kommunismus beschleunigen. Beide Seiten vereinbarten Maßnahmen zum weiteren Ausbau der Beziehungen der brüderlichen Zusammenarbeit zwischen den Parteien, Staaten und Völkern.

Bei der Erörterung der internationalen Probleme widmeten die führenden Persönlichkeiten der Sowjetunion und der DDR der Situation in Europa und den Bemühungen der sozialistischen Staaten zur Gewährleistung der Sicherheit auf dem europäischen Kontinent besondere Aufmerksamkeit. Sie stellten fest, daß das vom XXIV. Parteitag der KPdSU verkündete und von den sozialistischen Bruderländern unterstützte Programm des Friedens immer stärkere internationale Anerkennung findet. Die aktive Friedenspolitik der sozialistischen Länder ist die Haupttriebkraft der in Europa vor sich gehenden Veränderungen zugunsten der Festigung des Friedens. Eine positive Rolle bei der Herbeiführung dieser Veränderungen spielten und spielen die Initiativen und konstruktiven Schritte einiger westeuropäischer Staaten, unter ihnen Frankreich, dessen